

16. ZIMO Decoder - Software Update

... und Sound-Laden

Sämtliche aktuellen ZIMO Decoder können vom Anwender selbst mit Hilfe des Decoder-Update-Gerätes MXDECUP (bzw. MXDECUPU = mit USB-Konverter), oder mit Hilfe des MX31ZL, oder mit dem Basisgerät MX10 (ab Ende 200) mit neuen Software-Versionen ausgestattet werden.

Die neuen Software-Versionen werden auf www.zimo.at (unter UPDATE) kostenlos zur Verfügung gestellt, und enthalten neue Features, Verbesserungen und Korrekturen gegenüber den vorangehenden Versionen.

Zunächst wird aus www.zimo.at, Bereich UPDATE das sogenannte „**Decoder-Software-Sammel-File**“ heruntergeladen, meistens jenes mit der Kennzeichnung „**aktuell**“. Ein solches Sammel-File enthält die Software für **sämtliche Typen von ZIMO Decodern**, die Ausgabe „aktuell“ die jeweils neuesten SW-Versionen; erst im Zuge des eigentlichen Update-Vorgangs (also des Ladens der Software in den Decoder) wird automatisch aus dem Sammel-File die Software für den angeschlossenen Decoder-Typ entnommen.

Der Update-Vorgang selbst kann auf verschiedene Arten vorgenommen werden:

- Vom **Computer** her über das **Decoder-Update-Gerät MXDECUP**,
in der Lieferform MXDECUP mit serieller Schnittstelle,
bzw. in der Lieferform MXDECUPU mit USB-Seriell-Converter.

Das *MXDECUP(U)* wird mit dem Computer verbunden, am Schienen-Ausgang wird das Update-Gleis angeschlossen, auf welches das Fahrzeug mit dem Decoder gestellt wird. Am Computer wird das **"ZIMO Rail Center" ZIRC** gestartet. ZIRC entnimmt die Software für den Decoder aus dem Decoder-Software-Sammel-File. Das Laden der neuen Software wird von ZIRC aus kontrolliert.

Alternativ kann auch das **"ZIMO Sound Program" ZSP** verwendet werden; dieses ist - wie der Name sagt - die ZIMO Software für die Erstellung von Sound-Projekten, für das Laden von Sound Projekte in die ZIMO Sound Decoder UND auch für die Durchführung von Software-Updates aller ZIMO Decoder (mit und ohne Sound, sowohl Fahrzeug- als auch Magnetartikel-Decoder).

Die Programme **ZIRC** und **ZSP** werden auf www.zimo.at kostenlos zum Download angeboten.

- Vom **Computer** her über das **Zentral-Fahrpult MX31ZL**,
über die USB-Schnittstelle des MX31ZL.

Das MX31ZL wird praktisch wie ein MXDECUP (siehe oben) eingesetzt, die Kontrolle des Update-Vorgangs erfolgt ebenfalls vom Computer her mittels **ZIRC** oder **ZSP**.

Vorteilhaft ist dies vor allem für den ZIMO System-Anwender, weil der Mehrpreis eines MX31ZL gegenüber einem "normalen" Fahrpult MX31 nicht mehr kostet als ein Update-Gerät. Das MX31ZL ist aber auch für das Update ohne Computer geeignet (siehe unten), und vor allem ist es auch ein eigenständiges DCC-System.

- Aus den **USB-Stick** mit dem **Zentral-Fahrpult MX31ZL**,
in diesem Fall wird das aktuelle **Decoder-Software-Sammel-File** von der ZIMO Website (siehe oben) in einen **USB-Stick** geladen. Dann wird der USB-Stick an MX31ZL angesteckt (mit Hilfe des beiliegenden Adapters), und mit dem MX31ZL beliebig viele Decoder (auch unterschiedlichen Typs, aber nur ZIMO Decoder) auf den neuesten Software-Stand gebracht. Dazu braucht man also keinen Computer herbeischaffen, hochfahren, anschließen, usw. Die Kontrolle des Vorganges geschieht vollständig über Tastatur und Display des "Zentral-Fahrpults" MX31ZL (siehe Betriebsanleitung).

- Aus den **USB-Stick** mit dem **Basisgerät MX10** (sobald verfügbar),
ähnlicher Vorgang wie mit MX31ZL; weitere Informationen siehe Betriebsanleitung MX10.



MXDECUP

RS-232 – DSUB-9-Stecker Anschluss Update-Gleis Buchse
Betriebskontroll-LED's für Netzgerät
hinter der Buchse

MX31ZL mit USB-Stick

Das Update-Gerät MXDECUP(U) wird zusammen mit einem passenden Netzgerät, mit einem RS-232 Kabel und - wenn gewünscht - mit einem USB-Konverter geliefert (=Ausführung „MXDECUPU“).

Inbetriebnahme und Anwendung des MXDECUP:

Ein **Stück Schiene** wird als "Update-Gleis" an der 2-poligen Schraubklemme des MXDECUP angeschlossen, auf dieses wird das Fahrzeug mit dem betreffenden Decoder gestellt. Natürlich ist auch ein direkter Anschluss des Decoders möglich; über dessen Anschlüsse "Stromabnehmer" oder "Schiene".

Zum Unterschied von Programmiervorgängen im Sinne der CV-Programmierungen ist der Update-Vorgang und die dazugehörigen Quittierungen nicht abhängig von am Decoder angeschlossenen Verbrauchern (solche sind hier weder notwendig noch hinderlich).

Zu beachten ...

Kritisch können u.U. **Verbraucher in der Lok** sein, die nicht am Decoder angeschlossen sind (und daher von diesem nicht abgeschaltet werden können) - wegen Begrenzung durch eine Stromquellenschaltung im MXDECUP. Als Grenzwert hierfür gelten 150 mA. In solchen Fällen kann der Update-Vorgang misslingen; dann müssen die betreffenden Verbraucher in der Lok abgekoppelt werden oder es muss der Decoder zum Update aus der Lok entnommen werden.

Bei Verwendung von **externen Energiespeicher**-Kondensatoren am Decoder, wie sie zur Überbrückung von stromlosen Streckenabschnitten (siehe Kapitel 17) verwendet werden, ist unbedingt darauf zu achten, dass die dort empfohlene Drossel-Spule tatsächlich verwendet wird; ohne eine solche ist das Quittierungsverfahren des Decoders gegenüber MXDECUP nicht möglich. Es gibt zwar in ZSPT auch eine „Blind-Update-Option“ (wo unabhängig von eintreffenden Quittungen weiterprogrammiert wird) aber dies ist nicht wirklich zu empfehlen.

Nun wird zunächst das **Netzgerät** an MXDECUP angeschlossen, daraufhin leuchtet eine grüne LED (sichtbar durch die Stecker-Ausnehmung); danach wird die Verbindung mit dem **Computer** hergestellt (über RS-232-Kabel oder Kabel und USB-Konverter), die grüne LED erlischt.

Der Einsatz des „ZIMO Rail Centers“ ZIRC zum Software-Update und Sound-Laden:

Das Programm ZIRC wird zusammen mit MXDECUP verwendet oder zusammen mit MX31ZL; Anschluss und Inbetriebnahme MXDECUP siehe oben; für MX31ZL siehe Betriebsanleitung.

Bemerkung: MX31ZL kann auf zwei Arten für das Decoder-Update eingesetzt werden: in der hier beschriebenen mit Computer und ZIRC (wo sich das MX31ZL wie ein MXDECUP verhält), oder mit dem USB-Stick ohne Computer während des Update-Vorganges; dies ist hier nicht beschrieben, siehe Betriebsanleitung MX31.

Das Programm ZIRC befindet sich in ständiger Weiterentwicklung zwecks funktioneller Erweiterung und Verbesserung der Bedienbarkeit. Daher können Abweichungen zwischen der folgenden Darstellung und dem tatsächlichen Ablauf sowie der grafischen Umsetzung existieren.

Bei Bedarf kann eine ZIRC Bedienung am linken Seitenrand aufgerufen werden !

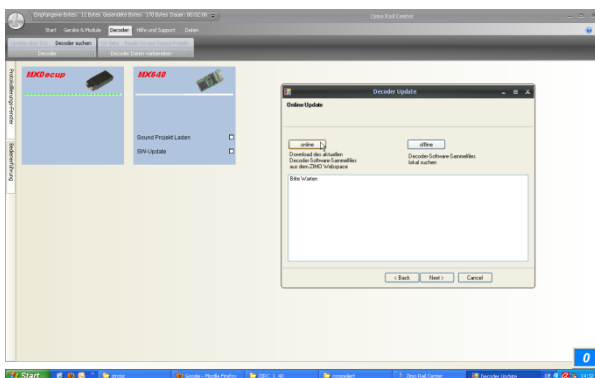
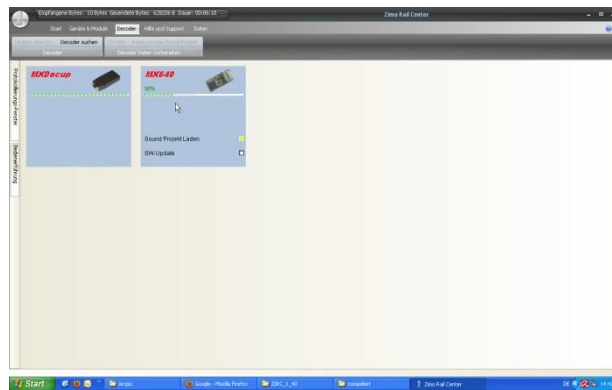


⇒ In der Start-Auswahl (Willkommens-Bildschirm) wird „Decoder“ gewählt; Danach entscheidet der Anwender, - ob zunächst Daten vorbereitet werden sollen (Auswahl aus der Gruppe „Decoder-Daten vorbereiten“: „CV-Sets“ oder „Ready-to-use-Sound-Projekt“) oder - ob sofort SW-Updates vorgenommen werden sollen oder fertige („Ready-to-use“) Sound-Projekte geladen werden sollen („Decoder suchen“).

⇒ ZIRC baut die Verbindung zum angeschlossenen Update-Gerät auf (MX31ZL, MXDECUP, MX10, ..) und zeigt dieses als Produkt-Panel an.

Anschließend wird automatisch der am Update-Gerät angeschlossene Decoder identifiziert und ebenfalls als Produkt-Panel dargestellt.

⇒ im Decoder-Panel ist auszuwählen, ob ein "Decoder-Update" oder „Sound-Projekt laden“ vorgenommen werden soll (nicht beides gleichzeitig !).

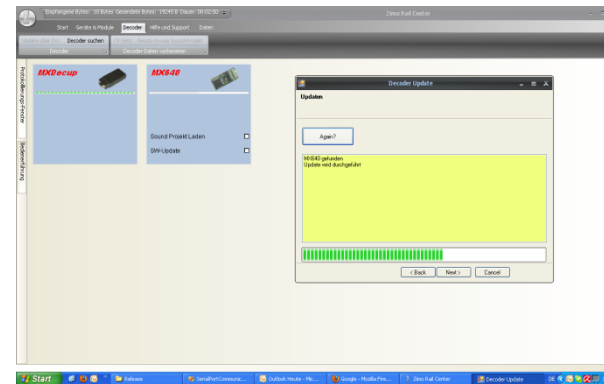
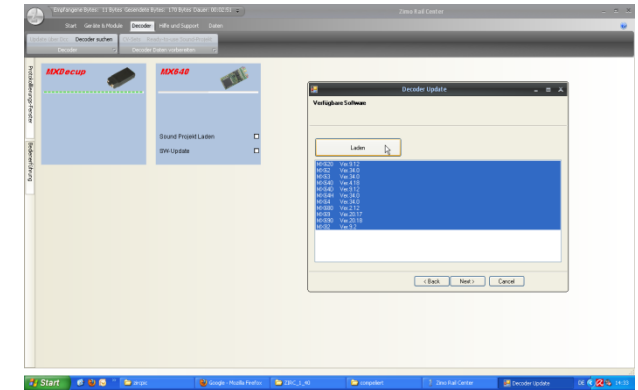


⇒ Das Software-Update vollzieht sich mit Unterstützung eines Wizzards. Das **Decoder-Software-Sammelfile** kann entweder online aus dem ZIMO WebSpace heruntergeladen werden (wenn der Computer eine Internet-Verbindung hat) oder bereits am eigenen Computer vorhanden sein (oder auch USB-Stick, ..) und von dort her von ZIRC übernommen werden.

⇒ Zur Information wird angezeigt, welche Software-Versionen das Decoder-Software-Sammelfile enthält, und für welche Decoder-Typen diese bestimmt sind.

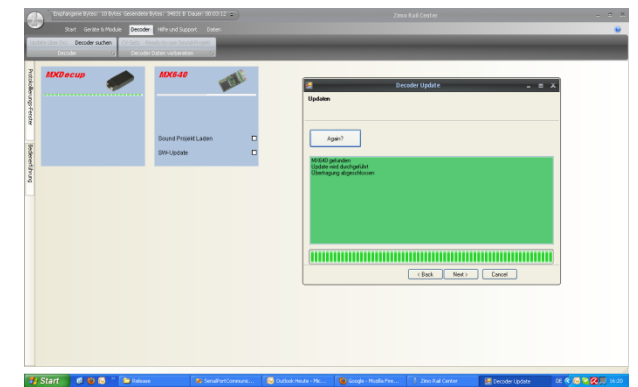
⇒ Der Update-Vorgang kann nun durch einen Button gestartet werden.

Der Wizzard informiert über Fortschritt, Ergebnisse und Probleme.



Gelb: Update-Vorgang läuft.

Grün: Update abgeschlossen.
(Rot: Update fehlgeschlagen).



Zum **Laden eines „Ready-to-use Sound-Projekts“** - siehe Auswahl vorne - wird zunächst die gewünschte (am Computer vorbereitete) .zpp-Datei gesucht und ausgewählt. Beim "Öffnen" der Datei wird automatisch der Ladevorgang in den Decoder gestartet.